

KOLLOQUIEN UND VORTRÄGE

Institut für Geschichte | Wintersemester 2016/17

Do	27.10.2016	Bob Becking (Utrecht)	The Yehudites of Elephantine: Identity and Context	DAV
Do	27.10.2016	Ursula Schlude (Berlin)	Dörfliches Raumkonzept und politisches Handeln. Befunde aus Dörfern der Oberlausitz und Westsachsen 1945-1953	VMF
Di	01.11.2016	Patrick J. Geary (Princeton, NJ)	Europa von Barbaren überrannt? Inter- und Transdisziplinäre Forschung am Beispiel der Zusammenarbeit von Historikern und Genetikern. Zur Geschichte der Völkerwanderungszeit <i>Vortrag zur Eröffnung des Mittelalterzentrums der TU Dresden und Semester- eröffnung des Instituts für Geschichte, Festsaal des Rektorats, 18:30–20:00 Uhr</i>	
Mi	02.11.2016	Uwe Walter (Bielefeld)	„Schlechte Zeugen sind für die Menschen Augen und Ohren derjenigen, die Barbaren-Seelen haben.“ Heraklit und Herodot, zusammengedacht	DAV
Mo	07.11.2016	Rebecka Schlecht (Dresden)	Die Programmatik der Obstbaukolonie Eden von der Gründungsphase bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	NNG
Di	08.11.2016	Sarah Roller (Tübingen)	Die Bedeutung der friedlichen Nutzung der Kernenergie für die Propagierung des technisierten Fortschrittsglaubens in der DDR am Beispiel des Massenmediums „Neues Deutschland“ 1955 und 1983/1984	TG
Mi	09.11.2016	August Felix Funke (Dresden)	Repräsentation(en) des Bombenkrieges – Möglichkeiten und Grenzen der Verwendung von Walter Kempowskis „Der rote Hahn. Dresden im Februar 1945“ im Geschichtsunterricht	FK
Do	17.11.2016	Christian Kuhn (Frankfurt/Main)	Politische Funktionen herabsetzenden Sprechens. Ein Untersuchungsansatz skizziert an Fallstudien der Frühen Neuzeit	VMF
Di	22.11.2016	Torsten Meyer (Bochum)	Jean-Baptiste Rondelets <i>Traité théorique et pratique de l'art de bâtir</i> – Überlegungen zur Emergenz und Etablierung der polytechnischen Bauwissenschaft im 19. Jahrhundert	TG
Do	24.11.2016	Sebastian Kühn (Hannover)	Fragmentierte Haushalte und Dienerzünfte. Subalterne Vergemeinschaftungs- formen in frühneuzeitlichen Adelsgesellschaften	VMF
Mo	28.11.2016	Marie Wobst (Dresden)	Clara Zetkins Faschismus-Analyse und ihre Rezeption durch Zeitgenossen und Forschung	NNG
Do	01.12.2016	Markus Friedrich (Hamburg)	Gehorsam in der Vormoderne. Erste Überlegungen zu einem neuen Projekt	VMF
Mo	05.12.2016	Lydia Engelmann (Dresden)	Punk in der DDR: eine Vergleichs- und Transfergeschichte	NNG
Di	06.12.2016	Elisabeth Schaber (Leipzig)	Zwischen Utopie und Propaganda. Raumfahrtbilder im Kalten Krieg – das Beispiel DDR	TG
Mi	07.12.2016	Johannes Schulz (Dresden)	„Wir sind das Volk!“ – Deutungskonflikte als Themenfeld in der historisch-politischen Bildung	FK
Mi	07.12.2016	Benedikt Eckhardt (Bremen)	Romanisierung und Verbrüderung: Religiöse und berufliche Organisation im Imperium Romanum	DAV
Do	08.12.2016	Ulrike Gleixner (Wolfenbüttel)	Indien im Zeitschriftenbericht. Medialisierung der protestantischen Mission im 18. Jahrhundert	VMF
Do	15.12.2016	Hillard von Thiesen (Rostock)	Gelehrtenkultur, Gabentausch und Interkulturalität: Die Korrespondenzen des Rostocker Orientalisten Oluf Gerhard Tychsen (1734-1815)	VMF
Mo	19.12.2016	Felix Brahm (London)	Machtvolle Artefakte: Zur Bedeutung von Feuerwaffen und ihrem Transfer in Ostafrika, 1850-1914	NNG
Mi	04.01.2017	Patrick Ostermann (Bonn/Dresden)	Die klassische Kultursoziologie als Grundlage für die geschichtsdidaktische Theoriebildung	FK
Do	05.01.2017	Reiner Fenske (Dresden)	Imperiale Kontinuitäten in der Weimarer Republik? Die Beispiele des ‚Deutschen Ostbundes‘ und der ‚Deutschen Kolonialgesellschaft‘	VMF
Mo	09.01.2017	Sebastian Schmidt (Dresden)	Al Zawahiris Kreuzzug: Strategie und Programmatik von Al Qaida	NNG
Di	10.01.2017	Johannes Eberhardt (Dresden)	Das Leichtathletikdoping in der BRD zur Zeit des Kalten Krieges im Spiegel der Berichterstattung in Zeitungen seit 1990	TG
Mi	11.01.2017	Sabine Vogt (Bamberg)	Die Villenbriefe von Plinius: Raumerfahrung durch Klang, Rhythmik und Atmosphäre	DAV
Do	12.01.2017	Merve Lühr (Dresden)	„Diese Allgemeinplätze, davon lebte der Sozialismus“. Die Erinnerung an Brigadetagebücher, den „sozialistischen Wettbewerb“ und das Arbeiten im Kollektiv	VMF
Mi	18.01.2017	Anna-Isabell Kreutz (Dresden)	Brücken schlagen – Reflexion des Potentials von Theater in Bezug auf historisches Lernen in zeitgemäßem Geschichtsunterricht. Konkretisiert mittels Überlegungen zu einem Unterrichtsprojekt auf der Grundlage von Augusto Boals „Theater der Unterdrückten“	FK
Mi	18.01.2017	Gregor Vogt-Spira (Marburg)	Zeit bei Horaz und Seneca	DAV
Do	19.01.2017	Johanna Sackel (Paderborn)	„Drama der Meere“ – Ressourcengerechtigkeit im Kontext der dritten UN-Seerechtskonferenz	VMF
Mo	23.01.2017	Nils Löffelbein (Frankfurt/Main)	„Das Erbe der Front“ – Die Kriegsbeschädigten des Ersten Weltkriegs in Politik und Propaganda des Nationalsozialismus	NNG
Do	26.01.2017	Swen Steinberg (Dresden)	Wissen über Berg und Wald. Transnationale Diskurse und Transferpraktiken in den Montan- und Forstwissenschaften – Deutschland und die USA im Vergleich (1763 bis ca. 1950)	VMF
Di	31.01.2017	Johann Meyer (Dresden)	Der Streit um die Kernenergie und die evangelische Kirche in Deutschland in den 1970er Jahren	TG
Mi	01.02.2017	Jana Wolf (Dresden)	„Ausleseschulen“ im italienischen Faschismus – Die Collegi der Gioventù Italiana del Littorio (GIL)	FK
Do	02.02.2017	Monika Mommertz (Basel)	Der Philosoph als Held. Perspektiven einer vergessenen „Longue Durée“ aus der Sicht auf die Schlüsselperiode der sogenannten „Wissenschaftlichen Revolution“	VMF

DAV	= Dresdner altertumswissenschaftliche Vorträge	Mittwoch	19.00–21.00 Uhr	HSZ/403
MA	= Mittelalterliche Geschichte	Dienstag	18:30 Uhr	BZW/A149
VMF	= Vormoderne und Moderne im Forschungsdiskurs	Donnerstag	18:30–20:00 Uhr	BZW/A253
NNG	= Neuere und Neueste Geschichte	Montag	18:30–20:00 Uhr	BZW/A149
TG	= Technikgeschichte	Dienstag	16:40 Uhr	SE2/0102
FK	= Historisch-Fachdidaktisches Kolloquium	Mittwoch	17:00–18:30 Uhr	Schulmuseum Dresden